



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 03/2014

Mai 2014

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im März 2014

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Patrik Vollmer	0611 3802-552
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2013 und 2014	5
Übernachtungen in Hessen 2013 und 2014	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2014	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

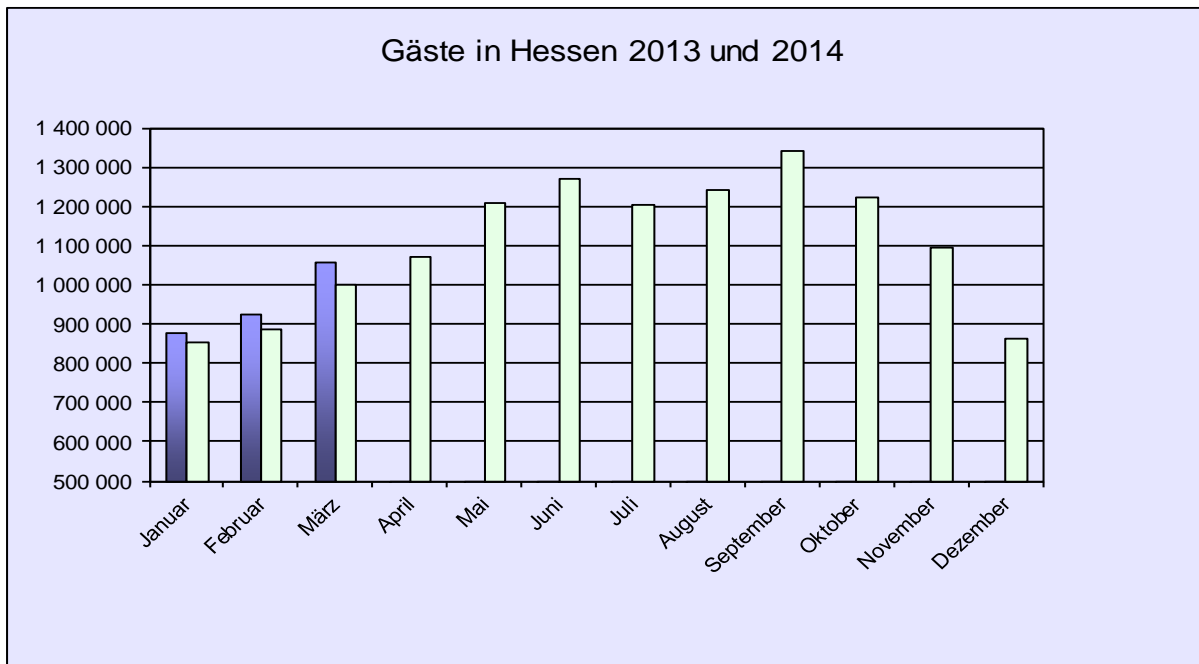
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

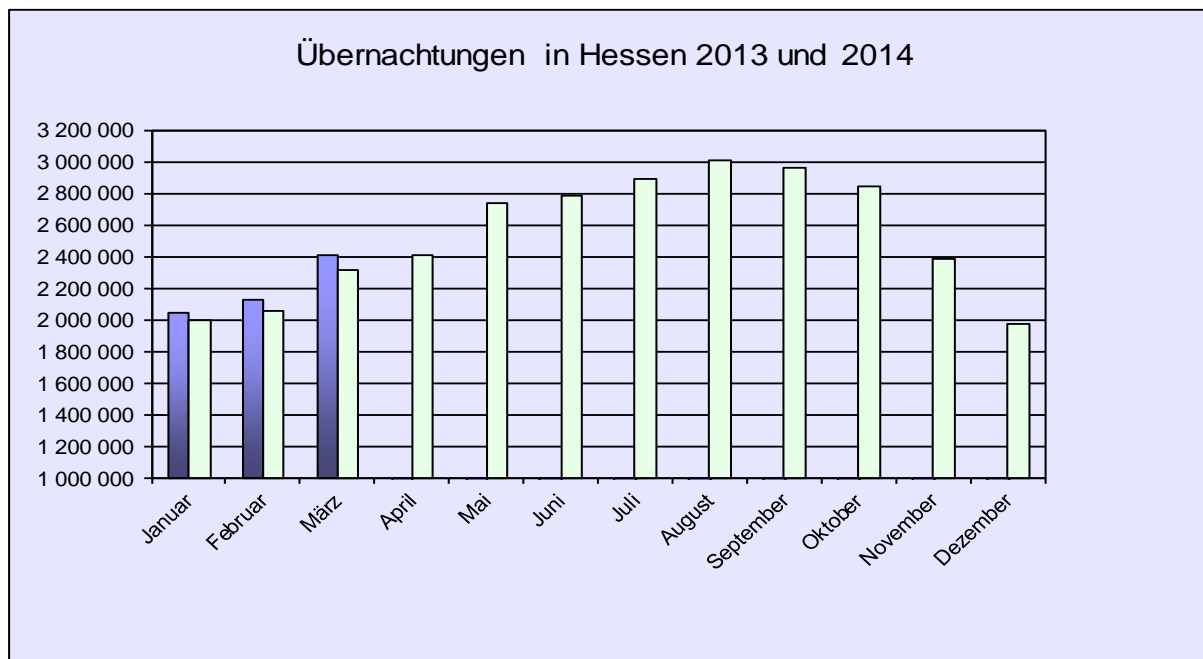
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2014  = 2013



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2014

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2012 Januar	826 844	4,8	226 307	6,5	1 979 514	4,7	467 647	9,8
Februar	886 161	4,8	231 168	5,2	2 088 676	7,3	483 133	10,3
März	1 016 136	8,2	237 833	7,0	2 286 717	3,3	449 311	6,7
April	1 014 257	9,9	254 197	21,0	2 423 145	7,8	479 310	22,0
Mai	1 233 968	2,6	284 494	4,1	2 740 383	3,7	509 416	5,6
Juni	1 267 098	7,7	310 626	18,2	2 807 385	3,9	579 252	22,4
Juli	1 181 433	5,6	342 577	12,2	2 835 714	3,1	655 318	10,5
August	1 219 905	7,3	313 189	10,8	2 936 615	4,2	621 757	10,1
September	1 316 362	2,5	327 877	8,8	2 961 738	3,1	637 062	18,2
Oktober	1 159 284	– 1,9	276 227	– 3,2	2 673 979	– 2,1	524 907	– 2,4
November	1 051 013	2,6	224 984	4,5	2 279 260	0,7	414 826	3,6
Dezember	853 632	7,1	207 313	10,6	1 951 700	3,7	404 119	9,1
2013 Januar	851 583	3,0	229 231	1,3	1 995 359	0,8	468 251	0,1
Februar	884 773	– 0,2	233 846	1,2	2 049 853	– 1,9	478 781	– 0,9
März	998 096	– 1,8	240 651	1,2	2 312 840	1,1	454 940	1,3
April	1 068 711	5,4	259 339	2,0	2 401 714	– 0,9	488 797	2,0
Mai	1 208 296	– 2,1	290 510	2,1	2 733 972	– 0,2	549 826	7,9
Juni	1 271 221	0,3	311 540	0,3	2 783 795	– 0,8	575 633	– 0,6
Juli	1 203 869	1,9	335 764	– 2,0	2 885 069	1,7	628 421	– 4,1
August	1 238 963	1,6	325 708	4,0	3 010 189	2,5	662 018	6,5
September	1 341 395	1,9	324 926	– 0,9	2 953 970	– 0,3	597 965	– 6,1
Oktober	1 220 255	5,3	306 003	10,8	2 840 133	6,2	605 820	15,4
November	1 092 215	3,9	236 839	5,3	2 384 970	4,6	455 099	9,7
Dezember	864 495	1,3	211 708	2,1	1 968 944	0,9	410 392	1,6
2014 Januar	877 191	3,0	236 363	3,1	2 041 383	2,3	490 256	4,7
Februar	925 879	4,6	240 326	2,8	2 124 799	3,7	500 788	4,6
März	1 060 588	6,3	265 403	10,3	2 415 522	4,4	528 199	16,1

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	März 2014						Januar bis März
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	41	—	4 478	5,6	38,5	36,4
Frankfurt am Main, St.	277	275	1,9	42 604	4,0	50,6	49,7
Offenbach am Main, St.	33	33	3,1	2 705	0,5	47,1	44,5
Wiesbaden, Landeshauptst.	76	71	– 5,3	6 902	6,0	43,4	40,9
Bergstraße	144	126	– 6,7	5 670	– 13,5	28,3	25,5
Darmstadt-Dieburg	100	95	– 5,9	4 255	– 1,6	35,0	34,1
Groß-Gerau	111	105	– 1,9	7 681	1,7	39,2	37,4
Hochtaunuskreis	139	139	0,7	8 354	1,5	42,4	40,5
Main-Kinzig-Kreis	202	188	—	10 226	1,0	35,2	33,3
Main-Taunus-Kreis	101	100	– 2,0	6 440	3,7	33,9	32,3
Odenwaldkreis	127	117	– 3,3	4 119	– 3,6	19,8	17,8
Offenbach	105	103	– 1,9	6 735	– 0,8	39,7	39,1
Rheingau-Taunus-Kreis	181	161	—	8 978	– 3,3	27,7	27,0
Wetteraukreis	116	112	– 2,6	6 797	– 2,0	44,6	42,0
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 753	1 666	– 1,5	125 944	1,0	41,3	40,1
Gießen	108	101	– 3,8	4 330	– 2,1	25,2	24,3
Lahn-Dill-Kreis	90	82	– 2,4	4 125	7,6	28,3	26,5
Limburg-Weilburg	81	67	– 4,3	4 044	1,7	30,8	28,2
Marburg-Biedenkopf	109	99	– 4,8	4 650	– 0,4	31,5	30,5
Vogelsbergkreis	115	104	– 1,0	4 859	– 6,9	20,5	18,1
Reg.-Bez. G i e ß e n	503	453	– 3,2	22 008	– 0,5	27,1	25,4
Kassel, documenta-St.	69	68	3,0	6 087	6,4	38,6	35,2
Fulda	271	249	– 1,6	13 892	4,7	26,3	24,8
Hersfeld-Rotenburg	109	107	– 1,8	9 339	– 8,7	27,6	27,6
Kassel	156	139	– 2,8	10 019	– 7,8	15,8	14,1
Schwalm-Eder-Kreis	141	125	5,9	7 085	15,8	18,3	17,9
Waldeck-Frankenberg	404	364	– 3,4	22 832	– 3,4	31,8	31,7
Werra-Meißner-Kreis	123	109	– 0,9	7 061	0,8	22,4	20,7
Reg.-Bez. K a s s e l	1 273	1 161	– 1,3	76 315	– 0,7	26,6	25,7
Land H e s s e n	3 529	3 280	– 1,6	224 267	0,3	34,9	33,8

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	März 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	29 536	18,3	53 379	13,1	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	21 084	10,9	35 317	2,7	1,7
	Anderer Wohnsitz	8 452	42,2	18 062	41,0	2,1
412	Frankfurt am Main, St.	385 222	9,4	668 555	13,1	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	220 205	8,7	368 769	9,3	1,7
	Anderer Wohnsitz	165 017	10,4	299 786	18,2	1,8
413	Offenbach am Main, St.	18 312	22,9	39 516	23,8	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	13 375	18,8	28 338	18,9	2,1
	Anderer Wohnsitz	4 937	35,7	11 178	38,2	2,3
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	48 345	13,0	92 825	2,4	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	37 686	18,8	72 662	9,2	1,9
	Anderer Wohnsitz	10 659	– 3,8	20 163	– 16,3	1,9
431	Bergstraße	21 364	6,1	49 603	0,3	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	19 020	8,6	42 374	3,2	2,2
	Anderer Wohnsitz	2 344	– 10,6	7 229	– 14,1	3,1
432	Darmstadt-Dieburg	20 353	6,3	46 200	0,4	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	18 792	6,6	39 539	– 3,3	2,1
	Anderer Wohnsitz	1 561	2,8	6 661	29,8	4,3
433	Groß-Gerau	53 195	8,3	93 264	13,7	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	36 191	7,0	60 303	3,9	1,7
	Anderer Wohnsitz	17 004	11,0	32 961	37,5	1,9
434	Hochtaunuskreis	37 646	2,2	109 152	3,0	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	32 015	1,7	96 741	2,6	3,0
	Anderer Wohnsitz	5 631	5,5	12 411	6,5	2,2
435	Main-Kinzig-Kreis	28 583	0,3	111 159	2,2	3,9
	Bundesrepublik Deutschland	25 726	– 1,1	102 980	0,9	4,0
	Anderer Wohnsitz	2 857	15,1	8 179	21,9	2,9
436	Main-Taunus-Kreis	31 076	8,7	67 583	10,3	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	23 640	4,0	49 494	8,4	2,1
	Anderer Wohnsitz	7 436	27,1	18 089	16,0	2,4
437	Odenwaldkreis	9 491	– 6,8	24 338	– 20,3	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	9 166	– 6,7	23 215	– 20,9	2,5
	Anderer Wohnsitz	325	– 11,7	1 123	– 5,4	3,5
438	Offenbach	37 997	13,2	82 958	18,9	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	29 388	9,6	62 171	13,8	2,1
	Anderer Wohnsitz	8 609	27,9	20 787	37,2	2,4
439	Rheingau-Taunus-Kreis	26 522	– 2,2	74 948	– 3,5	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	21 343	– 0,1	66 348	– 2,2	3,1
	Anderer Wohnsitz	5 179	– 10,3	8 600	– 12,4	1,7
440	Wetteraukreis	19 981	5,5	93 945	1,8	4,7
	Bundesrepublik Deutschland	18 221	5,4	89 574	1,2	4,9
	Anderer Wohnsitz	1 760	7,1	4 371	15,6	2,5
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	767 623	8,6	1 607 425	8,3	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	525 852	7,5	1 137 825	4,9	2,2
	Anderer Wohnsitz	241 771	11,0	469 600	17,4	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
80 625	12,7	147 097	6,4	1,8	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
58 555	8,7	99 477	0,9	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
22 070	24,9	47 620	20,2	2,2	Anderer Wohnsitz	
1 082 505	7,6	1 898 194	9,9	1,8	Frankfurt am Main, St.	
612 293	7,7	1 019 930	8,8	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
470 212	7,4	878 264	11,2	1,9	Anderer Wohnsitz	
47 598	9,8	108 059	12,9	2,3	Offenbach am Main, St.	
34 892	8,6	77 942	14,7	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
12 706	13,3	30 117	8,3	2,4	Anderer Wohnsitz	
128 841	10,5	249 590	2,9	1,9	Wiesbaden, Landeshauptst.	
99 779	13,8	191 819	6,2	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
29 062	0,5	57 771	– 6,7	2,0	Anderer Wohnsitz	
51 614	4,4	123 458	0,9	2,4	Bergstraße	
45 329	5,7	105 357	2,7	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
6 285	– 4,0	18 101	– 8,4	2,9	Anderer Wohnsitz	
54 665	4,9	126 462	4,7	2,3	Darmstadt-Dieburg	
50 361	4,6	108 031	0,8	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
4 304	8,9	18 431	34,8	4,3	Anderer Wohnsitz	
146 079	5,3	254 294	9,0	1,7	Groß-Gerau	
100 819	4,9	167 417	2,3	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
45 260	6,1	86 877	24,6	1,9	Anderer Wohnsitz	
100 168	—	299 507	1,5	3,0	Hochtaunuskreis	
84 450	– 0,4	261 306	0,8	3,1	Bundesrepublik Deutschland	
15 718	2,4	38 201	6,5	2,4	Anderer Wohnsitz	
72 279	3,3	289 143	5,3	4,0	Main-Kinzig-Kreis	
64 794	1,9	265 658	3,6	4,1	Bundesrepublik Deutschland	
7 485	16,8	23 485	29,9	3,1	Anderer Wohnsitz	
85 244	6,7	185 446	8,8	2,2	Main-Taunus-Kreis	
65 341	4,8	134 882	9,3	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
19 903	13,3	50 564	7,7	2,5	Anderer Wohnsitz	
22 244	1,0	60 118	– 12,1	2,7	Odenwaldkreis	
21 345	0,8	56 940	– 12,6	2,7	Bundesrepublik Deutschland	
899	5,8	3 178	– 3,0	3,5	Anderer Wohnsitz	
107 251	10,7	237 544	16,8	2,2	Offenbach	
82 828	10,5	177 959	14,7	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
24 423	11,6	59 585	23,8	2,4	Anderer Wohnsitz	
58 333	– 5,7	181 396	– 4,9	3,1	Rheingau-Taunus-Kreis	
48 589	– 5,6	163 665	– 5,0	3,4	Bundesrepublik Deutschland	
9 744	– 5,9	17 731	– 3,5	1,8	Anderer Wohnsitz	
51 543	0,2	250 369	1,0	4,9	Wetteraukreis	
46 486	– 0,5	236 395	—	5,1	Bundesrepublik Deutschland	
5 057	6,6	13 974	21,5	2,8	Anderer Wohnsitz	
2 088 989	6,6	4 410 677	6,8	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
1 415 861	6,1	3 066 778	4,8	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
673 128	7,5	1 343 899	11,6	2,0	Anderer Wohnsitz	

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	März 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	17 141	– 2,7	33 808	1,6	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	15 584	– 2,0	30 495	1,6	2,0
	Anderer Wohnsitz	1 557	– 8,9	3 313	1,9	2,1
532	Lahn-Dill-Kreis	14 150	7,3	33 087	– 2,2	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	12 428	8,9	27 944	– 1,5	2,2
	Anderer Wohnsitz	1 722	– 2,7	5 143	– 5,9	3,0
533	Limburg-Weilburg	12 929	– 2,7	38 654	– 3,7	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	11 179	– 1,1	35 209	– 3,4	3,1
	Anderer Wohnsitz	1 750	– 11,5	3 445	– 6,3	2,0
534	Marburg-Biedenkopf	19 170	2,1	45 280	– 2,2	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	17 606	2,1	40 374	– 3,0	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 564	1,8	4 906	5,0	3,1
535	Vogelsbergkreis	12 788	– 0,9	30 826	– 4,9	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	11 913	– 0,4	29 553	– 4,6	2,5
	Anderer Wohnsitz	875	– 6,4	1 273	– 9,9	1,5
	Reg.-Bez. G i e ß e n	76 178	0,6	181 655	– 2,3	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	68 710	1,3	163 575	– 2,3	2,4
	Anderer Wohnsitz	7 468	– 5,8	18 080	– 2,2	2,4
611	Kassel, documenta-St.	39 912	12,3	72 798	8,4	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	36 318	13,8	65 338	9,4	1,8
	Anderer Wohnsitz	3 594	– 0,9	7 460	0,1	2,1
631	Fulda	55 491	2,7	112 527	– 0,3	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	53 422	3,1	108 430	– 0,5	2,0
	Anderer Wohnsitz	2 069	– 7,1	4 097	5,3	2,0
632	Hersfeld-Rotenburg	27 606	– 10,2	79 758	– 11,8	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	25 898	– 9,3	76 129	– 9,5	2,9
	Anderer Wohnsitz	1 708	– 22,0	3 629	– 42,1	2,1
633	Kassel	20 164	– 1,6	48 714	– 0,5	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	19 105	– 0,6	46 945	0,4	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 059	– 16,7	1 769	– 20,0	1,7
634	Schwalm-Eder-Kreis	13 354	16,4	40 072	2,0	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	12 191	13,8	37 802	– 0,2	3,1
	Anderer Wohnsitz	1 163	52,6	2 270	59,6	2,0
635	Waldeck-Frankenberg	50 199	– 4,2	223 515	– 2,7	4,5
	Bundesrepublik Deutschland	43 942	– 8,2	202 999	– 5,6	4,6
	Anderer Wohnsitz	6 257	37,0	20 516	38,8	3,3
636	Werra-Meißner-Kreis	10 061	– 7,1	49 058	– 9,2	4,9
	Bundesrepublik Deutschland	9 747	– 7,6	48 280	– 9,8	5,0
	Anderer Wohnsitz	314	13,8	778	48,8	2,5
	Reg.-Bez. K a s s e l	216 787	0,6	626 442	– 2,5	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	200 623	—	585 923	– 3,3	2,9
	Anderer Wohnsitz	16 164	8,3	40 519	10,9	2,5
	Land H e s s e n	1 060 588	6,3	2 415 522	4,4	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	795 185	5,0	1 887 323	1,6	2,4
	Anderer Wohnsitz	265 403	10,3	528 199	16,1	2,0

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
44 934	–	3,6	90 004	0,3	2,0	Gießen
40 575	–	3,6	80 890	0,7	2,0	Bundesrepublik Deutschland
4 359	–	3,6	9 114	–	2,1	Anderer Wohnsitz
35 525		1,5	84 235	–	2,4	Lahn-Dill-Kreis
31 188		2,5	71 303	–	2,3	Bundesrepublik Deutschland
4 337	–	4,7	12 932	–	3,0	Anderer Wohnsitz
33 147	–	3,0	101 464	–	3,1	Limburg-Weilburg
28 664	–	0,8	92 055	–	3,2	Bundesrepublik Deutschland
4 483	–	15,3	9 409	–	2,1	Anderer Wohnsitz
48 761		2,9	122 019		2,5	Marburg-Biedenkopf
45 306		2,8	109 367		2,4	Bundesrepublik Deutschland
3 455		5,0	12 652	18,7	3,7	Anderer Wohnsitz
30 369	–	1,0	76 448	–	2,5	Vogelsbergkreis
28 485	–	1,1	73 544	–	2,6	Bundesrepublik Deutschland
1 884		0,3	2 904		1,5	Anderer Wohnsitz
192 736	–	0,6	474 170	–	2,5	Reg.-Bez. G i e ß e n
174 218	–	0,1	427 159	–	2,5	Bundesrepublik Deutschland
18 518	–	5,2	47 011		2,5	Anderer Wohnsitz
103 704		12,8	189 867		1,8	Kassel, documenta-St.
94 107		13,1	170 231		1,8	Bundesrepublik Deutschland
9 597		9,4	19 636	15,4	2,0	Anderer Wohnsitz
143 932		4,0	292 973		2,0	Fulda
138 266		4,4	281 726		2,0	Bundesrepublik Deutschland
5 666	–	3,7	11 247		2,0	Anderer Wohnsitz
73 606	–	10,0	224 158	–	3,0	Hersfeld-Rotenburg
68 324	–	10,0	212 342	–	3,1	Bundesrepublik Deutschland
5 282	–	10,6	11 816	–	2,2	Anderer Wohnsitz
50 212		4,2	120 348		2,4	Kassel
47 256		5,5	115 626		2,4	Bundesrepublik Deutschland
2 956	–	12,1	4 722	–	1,6	Anderer Wohnsitz
35 047		13,2	109 378		3,1	Schwalm-Eder-Kreis
31 796		11,5	103 164		3,2	Bundesrepublik Deutschland
3 251		33,2	6 214	42,8	1,9	Anderer Wohnsitz
151 705	–	7,0	637 617	–	4,2	Waldeck-Frankenberg
128 802	–	2,4	564 956	–	4,4	Bundesrepublik Deutschland
22 903	–	26,4	72 661	–	3,2	Anderer Wohnsitz
23 727	–	7,8	122 516	–	5,2	Werra-Meißner-Kreis
22 936	–	8,5	120 479	–	5,3	Bundesrepublik Deutschland
791		19,7	2 037		2,6	Anderer Wohnsitz
581 933		0,3	1 696 857	–	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
531 487		1,8	1 568 524	–	3,0	Bundesrepublik Deutschland
50 446	–	13,2	128 333	–	2,5	Anderer Wohnsitz
2 863 658		4,7	6 581 704		2,3	Land H e s s e n
2 121 566		4,5	5 062 461		2,4	Bundesrepublik Deutschland
742 092		5,5	1 519 243		2,0	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	4 478	29 536	18,3	53 379	13,1	1,8
412	Frankfurt am Main, St.	275	42 604	385 222	9,4	668 555	13,1	1,7
413	Offenbach am Main, St.	33	2 705	18 312	22,9	39 516	23,8	2,2
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	71	6 902	48 345	13,0	92 825	2,4	1,9
431	Bergstraße	126	5 670	21 364	6,1	49 603	0,3	2,3
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 186	6 185	29,3	11 080	23,1	1,8
431 003	Biblis	3	60	192	20,8	513	2,0	2,7
431 004	Birkenau	6	167	372	– 10,6	1 282	– 3,5	3,4
431 005	Bürstadt	3	34	127	– 38,9	355	– 54,0	2,8
431 007	Fürth	3	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	11	474	1 537	– 6,3	3 135	– 21,4	2,0
431 011	Heppenheim	13	675	2 994	– 11,6	4 905	– 27,7	1,6
431 012	Hirschhorn	5	203	586	52,6	837	31,6	1,4
431 013	Lampertheim	6	270	1 038	– 13,1	2 191	– 15,3	2,1
431 014	Lautertal	8	194	564	21,0	932	– 7,2	1,7
431 015	Lindenfels	14	568	635	– 37,9	6 732	– 3,3	10,6
431 016	Lorsch	5	82	136	– 27,7	756	20,4	5,6
431 017	Mörlenbach	6	187	493	5,3	1 169	– 0,6	2,4
431 018	Neckarsteinach	3	152	754	.	1 274	21,6	1,7
431 019	Rimbach	1	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	426	3 357	32,6	6 157	20,1	1,8
431 021	Wald-Michelbach	9	456	1 155	37,3	2 951	42,1	2,6
431 022	Zwingenberg	3	175	590	– 12,6	1 168	– 2,4	2,0
432	Darmstadt-Dieburg	95	4 255	20 353	6,3	46 200	0,4	2,3
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	279	1 338	– 7,1	3 626	– 7,2	2,7
432 003	Bickenbach	—	—	—	—	—	—	—
432 004	Dieburg	4	106	295	– 31,9	533	– 19,7	1,8
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	85	515	30,7	1 022	13,4	2,0
432 007	Fischbachtal	6	87	193	– 5,4	491	– 17,6	2,5
432 008	Griesheim	9	580	2 245	7,2	6 692	2,1	3,0
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	4	127	804	3,6	1 424	13,4	1,8
432 011	Groß-Zimmern	4	157	683	– 22,6	1 833	– 2,3	2,7
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	220	841	16,2	1 573	– 16,9	1,9
432 014	Mühltal	4	227	1 587	– 28,1	2 382	– 15,6	1,5
432 015	Münster	4	169	409	26,2	1 984	25,2	4,9
432 016	Ober-Ramstadt	3	99	338	13,8	483	– 15,4	1,4
432 017	Otzberg	3	.	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	7	224	1 098	0,5	2 239	2,0	2,0
432 019	Reinheim	3	98	382	– 13,6	820	– 9,2	2,1
432 020	Roßdorf	4	290	960	7,6	1 903	– 11,3	2,0
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	679	6 806	33,4	10 853	15,3	1,6
432 023	Weiterstadt	7	426	752	2,3	1 866	– 18,3	2,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2014					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
80 625	12,7	147 097	6,4	1,8	Darmstadt, Wissenschaftsst.
1 082 505	7,6	1 898 194	9,9	1,8	Frankfurt am Main, St.
47 598	9,8	108 059	12,9	2,3	Offenbach am Main, St.
128 841	10,5	249 590	2,9	1,9	Wiesbaden, Landeshauptst.
51 614	4,4	123 458	0,9	2,4	Bergstraße
.	.	.	.	.	Abtsteinach
15 950	25,4	29 380	23,3	1,8	Bensheim
455	8,1	1 383	20,9	3,0	Biblis
776	— 29,4	2 409	— 28,2	3,1	Birkenau
341	— 22,5	1 015	— 50,1	3,0	Bürrstadt
.	.	.	.	.	Fürth
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
3 603	— 5,8	7 352	— 17,4	2,0	Grasellenbach
6 559	— 20,3	11 089	— 26,9	1,7	Heppenheim
778	55,3	1 261	54,9	1,6	Hirschhorn
2 768	— 19,4	5 616	— 16,3	2,0	Lampertheim
1 327	23,3	2 263	9,6	1,7	Lautertal
1 758	— 14,2	19 116	5,6	10,9	Lindenfels
451	— 15,5	1 965	14,0	4,4	Lorsch
972	7,8	2 080	— 2,4	2,1	Mörlenbach
885	.	1 593	5,6	1,8	Neckarsteinach
.	.	.	.	.	Rimbach
9 208	28,9	16 623	19,1	1,8	Viernheim
2 690	28,4	6 942	24,7	2,6	Wald-Michelbach
1 223	— 31,4	2 530	— 21,1	2,1	Zwingenberg
54 665	4,9	126 462	4,7	2,3	Darmstadt-Dieburg
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
3 467	— 9,1	9 691	— 1,3	2,8	Babenhausen
—	—	—	—	—	Bickenbach
757	— 24,8	1 225	— 23,7	1,6	Dieburg
.	.	.	.	.	Eppertshausen
1 267	12,1	2 798	2,2	2,2	Erzhausen
486	13,6	1 525	11,9	3,1	Fischbachtal
5 947	— 2,9	18 325	— 3,8	3,1	Griesheim
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau
.	.	.	.	.	Groß-Umstadt
1 850	— 27,0	5 069	— 8,0	2,7	Groß-Zimmern
.	.	.	.	.	Messel
1 935	0,9	4 228	— 1,3	2,2	Modautal
4 330	— 14,4	6 518	0,1	1,5	Mühltal
924	— 3,5	5 057	15,3	5,5	Münster
818	— 11,6	1 284	— 14,3	1,6	Ober-Ramstadt
.	.	.	.	.	Otzberg
2 864	4,6	5 734	— 1,7	2,0	Pfungstadt
920	— 9,4	2 061	— 18,0	2,2	Reinheim
2 562	39,7	5 740	34,9	2,2	Roßdorf
.	.	.	.	.	Schaafheim
19 600	22,0	30 316	14,0	1,5	Seeheim-Jugenheim
2 025	9,0	5 724	4,6	2,8	Weiterstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	105	7 681	53 195	8,3	93 264	13,7	1,8
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	.	.	.	.	.	.
433 004	Gernsheim	4	201	1 101	– 3,4	2 609	12,5	2,4
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	9	321	652	2,5	1 744	– 0,1	2,7
433 006	Groß-Gerau	5	226	1 421	– 4,5	3 260	3,2	2,3
433 007	Kelsterbach	19	1 409	11 926	– 5,9	18 076	– 6,1	1,5
433 008	Mörfelden-Walldorf	17	2 018	18 067	9,4	26 405	14,5	1,5
433 009	Nauheim	6	260	294	19,0	1 042	11,3	3,5
433 010	Raunheim	7	1 446	10 512	15,5	20 613	37,8	2,0
433 011	Riedstadt	8	307	1 389	17,5	3 358	15,3	2,4
433 012	Rüsselsheim	18	1 150	6 152	27,9	12 735	20,3	2,1
433 014	Trebur	6	129	518	26,3	1 147	35,9	2,2
434	Hochtaunuskreis	139	8 354	37 646	2,2	109 152	3,0	2,9
434 001	Bad Homburg	32	2 642	13 281	14,3	47 623	5,6	3,6
434 002	Friedrichsdorf	11	615	3 572	6,2	7 276	8,6	2,0
434 003	Glashütten	5	244	1 754	35,7	2 654	17,5	1,5
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	15	1 255	4 596	– 18,4	19 627	7,0	4,3
434 006	Kronberg	9	331	1 906	28,4	3 597	22,8	1,9
434 007	Neu-Anspach	4	146	696	5,6	1 166	9,1	1,7
434 008	Oberursel	16	1 102	5 466	– 9,7	13 967	– 2,5	2,6
434 009	Schmitten	20	938	3 206	– 8,7	6 803	– 16,1	2,1
434 010	Steinbach	7	238	1 410	10,7	3 124	17,1	2,2
434 011	Usingen	6	100	498	9,0	986	14,7	2,0
434 012	Wehrheim	4	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	8	464	680	16,8	1 194	– 19,1	1,8
435	Main-Kinzig-Kreis	188	10 226	28 583	0,3	111 159	2,2	3,9
435 001	Bad Orb	26	2 379	3 623	– 25,4	28 867	– 10,6	8,0
435 002	Bad Soden-Salmünster	35	2 163	4 017	– 7,6	34 085	4,3	8,5
435 003	Biebergemünd	5	258	307	.	685	.	2,2
435 004	Birstein	4	96	300	71,4	872	33,9	2,9
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	444	666	– 7,1	1 425	– 21,5	2,1
435 007	Erlensee	4	155	346	– 1,1	1 899	56,3	5,5
435 008	Flörsbachtal	3	285	184	31,4	389	38,4	2,1
435 009	Freigericht	5	136	356	– 12,1	1 112	– 11,0	3,1
435 010	Gelnhausen	9	356	1 632	9,9	3 125	– 6,4	1,9
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	7	267	957	– 4,7	2 271	– 17,9	2,4
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	18	1 129	6 409	12,1	14 103	20,7	2,2
435 015	Hasselroth	3	121	334	– 1,8	1 087	– 15,6	3,3
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	2	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	8	474	2 738	36,3	6 816	74,9	2,5
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	169	657	17,3	1 263	7,3	1,9
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	292	– 20,7	365	– 50,5	1,3
435 024	Ronneburg	4	174	1 127	.	2 834	.	2,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2014					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
146 079	5,3	254 294	9,0	1,7	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
.	.	.	.	.	Büttelborn
3 223	2,8	7 370	2,4	2,3	Gernsheim
1 693	0,5	4 384	— 1,4	2,6	Ginsheim-Gustavsburg
3 854	— 9,0	8 876	0,5	2,3	Groß-Gerau
33 385	— 1,9	50 338	— 4,5	1,5	Kelsterbach
51 031	5,9	73 705	9,3	1,4	Mörfelden-Walldorf
706	2,5	2 262	— 11,6	3,2	Nauheim
29 679	9,7	57 901	34,1	2,0	Raunheim
3 377	11,2	8 836	7,9	2,6	Riedstadt
15 192	16,5	32 268	7,6	2,1	Rüsselsheim
1 151	6,7	2 632	7,6	2,3	Trebur
100 168	—	299 507	1,5	3,0	Hochtaunuskreis
37 035	9,4	133 053	4,8	3,6	Bad Homburg
9 295	2,6	19 583	— 0,8	2,1	Friedrichsdorf
4 286	19,5	6 824	11,9	1,6	Glashütten
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
11 981	— 25,1	54 064	3,7	4,5	Königstein
4 845	37,6	9 569	29,7	2,0	Kronberg
1 811	7,6	3 071	— 1,0	1,7	Neu-Anspach
14 434	— 13,3	39 057	— 5,8	2,7	Oberursel
8 106	1,4	17 436	— 15,4	2,2	Schmitten
4 133	10,9	8 552	— 2,9	2,1	Steinbach
1 322	14,1	2 505	17,8	1,9	Usingen
.	.	.	.	.	Wehrheim
1 525	21,3	2 801	— 10,5	1,8	Weilrod
72 279	3,3	289 143	5,3	4,0	Main-Kinzig-Kreis
9 823	— 12,2	78 564	— 3,0	8,0	Bad Orb
9 886	— 1,8	87 185	4,1	8,8	Bad Soden-Salmünster
619	— 22,3	1 653	— 18,1	2,7	Biebergemünd
653	33,3	2 330	.	3,6	Birstein
.	.	.	.	.	Brachtal
1 589	— 0,2	3 593	— 10,6	2,3	Bruchköbel
1 087	3,5	5 483	45,9	5,0	Erlensee
339	12,6	636	12,8	1,9	Flörsbachtal
892	— 18,9	2 627	— 24,1	2,9	Freigericht
3 984	— 0,7	8 227	— 11,8	2,1	Gelnhausen
.	.	.	.	.	Großkrotzenburg
2 494	— 4,8	6 111	— 10,9	2,5	Gründau
.	.	.	.	.	Hammersbach
17 075	11,4	37 482	18,0	2,2	Hanau
.	.	.	.	.	Hasselroth
.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
6 410	21,9	18 420	75,8	2,9	Maintal
.	.	.	.	.	Neuberg
1 802	1,3	3 482	1,3	1,9	Nidderau
.	.	.	.	.	Niederdorfelden
805	11,3	1 153	— 22,3	1,4	Rodenbach
2 472	.	5 771	.	2,3	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	11	450	1 192	9,5	2 995	7,0	2,5
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	7	208	428	– 27,3	1 040	– 4,4	2,4
435 028	Steinau	7	187	348	11,5	982	28,7	2,8
435 029	Wächtersbach	3	95	576	– 3,2	1 173	24,1	2,0
436	Main-Taunus-Kreis	100	6 440	31 076	8,7	67 583	10,3	2,2
436 001	Bad Soden	17	1 018	5 266	4,9	13 264	7,5	2,5
436 002	Eppstein	10	967	1 357	16,3	4 048	6,2	3,0
436 003	Eschborn	9	1 145	6 888	5,4	14 097	13,0	2,0
436 004	Flörsheim	6	199	716	13,7	1 817	– 1,7	2,5
436 005	Hattersheim	5	171	952	– 8,2	1 999	2,7	2,1
436 006	Hochheim	11	339	1 581	0,5	3 586	– 3,0	2,3
436 007	Hofheim	18	882	4 881	9,9	9 950	11,8	2,0
436 008	Kelkheim	13	443	2 131	23,5	4 323	17,2	2,0
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	5	105	271	– 7,5	843	11,4	3,1
436 011	Schwalbach	3	708	3 015	23,3	6 189	19,3	2,1
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	117	4 119	9 491	– 6,8	24 338	– 20,3	2,6
437 001	Bad König	15	369	808	– 21,9	1 928	– 25,3	2,4
437 002	Beerfelden	10	224	293	– 31,7	981	– 26,5	3,3
437 003	Brensbach	3	171	.	.	.	.	.
437 004	Breuberg	5	370	1 221	– 4,8	6 624	– 20,4	5,4
437 005	Brombachtal	6	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	13	563	894	– 33,4	1 627	– 51,7	1,8
437 007	Fränkisch-Crumbach	2	.	.	.	.	.	.
437 008	Hesseneck	2	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	11	412	1 578	4,0	3 069	2,3	1,9
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	14	589	1 252	0,2	2 280	– 20,8	1,8
437 012	Mossautal	11	385	975	– 5,4	1 981	– 16,9	2,0
437 013	Reichelsheim	15	505	1 052	13,7	2 183	– 16,2	2,1
437 014	Rothenberg	7	185	385	– 1,0	1 200	17,9	3,1
437 015	Sensbachtal	2	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	103	6 735	37 997	13,2	82 958	18,9	2,2
438 001	Dietzenbach	6	351	1 880	14,9	4 214	28,6	2,2
438 002	Dreieich	14	776	4 679	33,5	9 221	22,2	2,0
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	5	86	277	55,6	1 116	27,1	4,0
438 005	Heusenstamm	4	284	1 197	8,1	2 228	22,8	1,9
438 006	Langen	8	850	5 256	2,9	12 969	17,0	2,5
438 007	Mainhausen	1	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	307	1 029	7,7	5 581	39,7	5,4
438 009	Neu-Isenburg	17	1 854	13 160	17,5	27 339	23,5	2,1
438 010	Obertshausen	5	194	1 355	0,6	2 553	– 7,3	1,9
438 011	Rodgau	16	639	2 437	– 6,7	4 770	– 0,2	2,0
438 012	Rödermark	8	536	2 994	9,0	5 723	16,0	1,9
438 013	Seligenstadt	10	434	2 861	23,4	5 528	8,4	1,9

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2014						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
2 865	6,0	6 358	— 4,8	2,2	Schlüchtern	
.	.	.	.	.	Schöneck
925	— 20,5	2 417	15,9	2,6	Sinnatal	
941	27,7	2 515	36,0	2,7	Steinau	
1 534	9,6	3 084	38,9	2,0	Wächtersbach	
85 244	6,7	185 446	8,8	2,2	Main-Taunus-Kreis	
13 692	— 0,7	36 286	3,8	2,7	Bad Soden	
3 603	1,6	9 499	10,2	2,6	Eppstein	
20 090	7,3	41 908	11,0	2,1	Eschborn	
1 784	12,2	4 573	— 5,4	2,6	Flörsheim	
3 028	12,5	6 018	11,9	2,0	Hattersheim	
3 968	2,1	8 918	2,2	2,2	Hochheim	
13 153	5,9	26 203	8,2	2,0	Hofheim	
5 280	13,3	11 421	20,1	2,2	Kelkheim	
.	.	.	.	.	Kriftel
739	— 15,6	2 265	— 7,3	3,1	Liederbach	
8 670	21,8	17 558	18,2	2,0	Schwalbach	
.	.	.	.	.	Sulzbach
22 244	1,0	60 118	— 12,1	2,7	Odenwaldkreis	
2 338	0,8	5 489	— 5,8	2,3	Bad König	
867	— 3,1	2 543	— 16,3	2,9	Beerfelden	
710	— 34,8	1 965	— 49,5	2,8	Brensbach	
2 702	— 11,1	17 245	— 20,1	6,4	Breuberg	
.	.	.	.	.	Brombachtal
1 991	— 15,9	3 888	— 28,2	2,0	Erbach	
.	.	.	.	.	Fränkisch-Crumbach
.	.	.	.	.	Hesseneck
3 992	1,7	8 816	9,8	2,2	Höchst	
.	.	.	.	.	Lützelbach
2 961	14,4	5 370	— 6,3	1,8	Michelstadt	
2 266	— 2,0	4 364	— 11,6	1,9	Mossautal	
1 947	6,3	4 462	— 9,2	2,3	Reichelsheim	
866	30,0	2 630	— 10,6	3,0	Rothenberg	
.	.	.	.	.	Sensbachtal
107 251	10,7	237 544	16,8	2,2	Kreis Offenbach	
5 345	12,8	12 165	26,5	2,3	Dietzenbach	
12 346	23,3	25 126	15,8	2,0	Dreieich	
.	.	.	.	.	Egelsbach
927	85,4	2 834	26,2	3,1	Hainburg	
3 249	2,1	6 804	29,5	2,1	Heusenstamm	
16 161	10,4	37 348	13,4	2,3	Langen	
.	.	.	.	.	Mainhausen
2 613	1,6	15 257	48,4	5,8	Mühlheim	
36 792	12,9	79 093	20,7	2,1	Neu-Isenburg	
3 812	— 2,6	7 413	— 7,0	1,9	Obertshausen	
7 347	— 0,9	13 648	1,4	1,9	Rodgau	
8 390	8,2	17 295	18,4	2,1	Rödermark	
7 604	8,2	15 270	2,3	2,0	Seligenstadt	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	161	8 978	26 522	– 2,2	74 948	– 3,5	2,8
439 001	Aarbergen	3	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	11	1 044	1 365	– 10,1	25 934	– 2,6	19,0
439 003	Eltville	25	807	4 950	5,7	8 589	4,2	1,7
439 004	Geisenheim	7	734	1 958	6,9	3 118	– 8,6	1,6
439 005	Heidenrod	5	.	.	.	.	.	.
439 006	Hohenstein	6	559	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	14	353	1 583	17,4	2 616	19,3	1,7
439 009	Kiedrich	4	101	357	– 16,6	626	– 22,6	1,8
439 010	Lorch	13	477	763	72,2	1 547	33,1	2,0
439 011	Niedernhausen	9	672	3 083	– 17,7	7 929	5,9	2,6
439 012	Oestrich-Winkel	13	477	1 544	– 3,9	2 505	– 15,3	1,6
439 013	Rüdesheim	29	2 510	6 875	– 12,7	10 955	– 20,0	1,6
439 014	Schlangenbad	12	590	2 059	10,9	7 539	– 4,1	3,7
439 015	Taunusstein	4	133	511	– 2,5	927	1,3	1,8
439 017	Walluf	6	187	585	– 4,1	1 025	– 8,2	1,8
440	Wetteraukreis	112	6 797	19 981	5,5	93 945	1,8	4,7
440 001	Altenstadt	3	85	390	16,8	810	– 19,2	2,1
440 002	Bad Nauheim	26	2 711	8 082	5,0	62 418	3,3	7,7
440 003	Bad Vilbel	10	528	2 794	36,1	5 511	9,2	2,0
440 004	Büdingen	8	289	920	2,6	1 732	– 6,8	1,9
440 005	Butzbach	7	462	1 983	– 8,7	3 502	– 12,3	1,8
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	10	255	1 131	8,9	2 342	0,5	2,1
440 009	Gedern	6	1 100	550	– 14,3	2 268	27,9	4,1
440 010	Glauburg	—	—	—	—	—	—	—
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	8	225	773	6,0	1 490	4,8	1,9
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	13	576	1 193	– 19,6	9 490	– 3,6	8,0
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	96	416	1,7	953	9,8	2,3
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 666	125 944	767 623	8,6	1 607 425	8,3	2,1
531	Kreis Gießen	101	4 330	17 141	– 2,7	33 808	1,6	2,0
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	4	91	257	– 28,0	585	– 26,8	2,3
531 003	Buseck	4	92	224	– 11,8	521	2,4	2,3
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	18	1 031	5 852	4,2	12 009	17,8	2,1
531 006	Grünberg	11	869	2 539	– 8,6	4 457	– 0,6	1,8
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	83	189	0,5	497	12,7	2,6

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2014							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
58 333	—	5,7	181 396	—	4,9	3,1	Rheingau-Taunus-Kreis
.		Aarbergen
4 105	—	7,1	69 410	—	8,3	16,9	Bad Schwalbach
10 615	—	4,4	18 383	—	4,9	1,7	Eltville
3 853		0,6	6 098	—	2,9	1,6	Geisenheim
.		Heidenrod
1 426		10,1	2 033		0,1	1,4	Hohenstein
4 495		20,8	7 557		22,0	1,7	Idstein
725	—	25,5	1 231	—	29,3	1,7	Kiedrich
1 376		44,2	3 163		31,1	2,3	Lorch
8 431	—	25,9	22 740		—	2,7	Niedernhausen
2 800	—	21,5	4 961	—	24,6	1,8	Oestrich-Winkel
11 613	—	8,7	18 424	—	15,6	1,6	Rüdesheim
5 177		9,1	19 563	—	2,2	3,8	Schlangenbad
1 500		.	2 716		2,4	1,8	Taunusstein
1 396	—	3,0	2 580	—	3,8	1,8	Walluf
51 543		0,2	250 369		1,0	4,9	Wetteraukreis
991		11,0	2 198	—	7,6	2,2	Altenstadt
22 042		2,2	168 547		0,6	7,6	Bad Nauheim
6 954		3,7	15 276		4,9	2,2	Bad Vilbel
1 674	—	0,6	3 138	—	6,3	1,9	Büdingen
4 987	—	20,0	9 023	—	13,5	1,8	Butzbach
.		Echzell
.		Florstadt
2 830		4,4	6 143	—	1,9	2,2	Friedberg
1 267	—	9,2	4 650		61,6	3,7	Gedern
—		—	—		—	—	Glauburg
.		Hirzenhain
1 863	—	2,1	4 156		5,1	2,2	Karben
.		Kefenrod
.		Münzenberg
3 029	—	17,4	24 515	—	5,0	8,1	Nidda
.		Niddatal
.		Ober-Mörlen
.		Ortenberg
.		Rockenberg
1 124	—	3,0	2 466		0,2	2,2	Rosbach
.		Wölfersheim
.		Wöllstadt
2 088 989		6,6	4 410 677		6,8	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
44 934	—	3,6	90 004		0,3	2,0	Kreis Gießen
.		Allendorf
854	—	6,9	1 685	—	12,8	2,0	Biebertal
615	—	27,8	1 422	—	14,6	2,3	Buseck
.		Fernwald
15 156		1,8	31 038		11,5	2,0	Gießen
7 418		—	12 899	—	0,4	1,7	Grünberg
.		Heuchelheim
440	—	7,8	1 104		1,9	2,5	Hungen

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2014							durchschnittliche Aufenthalts- dauer
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen			
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		
531 009	Langgöns	5	164	438	– 13,4	918	– 14,9	2,1	
531 010	Laubach	15	739	1 905	11,4	4 301	– 11,0	2,3	
531 011	Lich	7	218	936	– 16,8	1 674	– 15,7	1,8	
531 012	Linden	5	206	1 613	– 14,7	2 922	4,8	1,8	
531 013	Lollar	5	131	621	– 8,7	1 109	– 16,2	1,8	
531 014	Pohlheim	4	74	365	29,4	789	18,6	2,2	
531 015	Rabenau	—	—	—	—	—	—	—	
531 016	Reiskirchen	6	232	222	– 19,9	601	– 18,5	2,7	
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	4	209	1 050	– 0,8	1 601	– 2,7	1,5	
532	Lahn-Dill-Kreis	82	4 125	14 150	7,3	33 087	– 2,2	2,3	
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	11	423	1 048	4,3	4 671	– 4,3	4,5	
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	452	899	35,4	1 742	16,3	1,9	
532 007	Driedorf	1	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	49	87	– 32,6	341	– 3,9	3,9	
532 010	Greifenstein	3	.	.	.	.	.	.
532 011	Haiger	3	157	541	.	947	.	1,8	
532 012	Herborn	11	367	1 894	6,6	3 867	15,3	2,0	
532 013	Hohenahr	2	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	3	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	23	1 404	7 036	17,7	14 943	7,5	2,1	
533	Kreis Limburg-Weilburg	67	4 044	12 929	– 2,7	38 654	– 3,7	3,0	
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	752	1 499	– 9,8	18 028	– 2,0	12,0	
533 004	Dornburg	—	—	—	—	—	—	—	
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	327	907	– 5,9	1 786	2,5	2,0	
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	18	1 077	5 805	5,7	9 511	6,0	1,6	
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	386	478	.	1 014	.	2,1	
533 012	Merenberg	1	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	3	.	.	.	.	.	.
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	2	.	.	.	.	.	.
533 016	Waldbrunn	3	56	48	.	91	.	1,9	
533 017	Weilburg	10	794	2 570	– 6,7	4 616	– 12,7	1,8	
533 018	Weilmünster	4	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	2	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2014							Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
1 125	—	13,4	2 438	—	15,0	2,2	Langgöns
4 615	—	4,1	11 838	—	5,3	2,6	Laubach
2 472	—	9,7	4 587	—	5,1	1,9	Lich
4 575	—	9,6	8 180	—	7,0	1,8	Linden
1 496	—	15,0	2 859	—	19,8	1,9	Lollar
869	—	11,6	2 013	—	9,3	2,3	Pohlheim
—	—	—	—	—	—	—	Rabenau
645	—	0,6	1 657	—	7,7	2,6	Reiskirchen
.	Staufenberg
2 369	—	7,7	3 725	—	12,4	1,6	Wettenberg
35 525	—	1,5	84 235	—	3,7	2,4	Lahn-Dill-Kreis
.	Aßlar
.	Bischoffen
2 711	—	3,9	12 168	—	1,0	4,5	Braunfels
.	Breitscheid
2 087	—	13,7	4 176	—	1,6	2,0	Dillenburg
.	Driedorf
.	Ehringshausen
221	—	27,3	748	—	16,4	3,4	Eschenburg
.	Greifenstein
867	—	.	1 809	—	.	2,1	Haiger
4 887	—	3,0	10 474	—	12,7	2,1	Herborn
.	Hohenahr
.	Hüttenberg
.	Lahnau
.	Leun
.	Mittenaar
.	Schöffengrund
.	Siegbach
.	Solms
17 824	—	11,5	37 800	—	5,6	2,1	Wetzlar
33 147	—	3,0	101 464	—	2,3	3,1	Kreis Limburg-Weilburg
.	Beselich
4 285	—	6,0	48 696	—	2,6	11,4	Bad Camberg
—	—	—	—	—	—	—	Dornburg
.	Elbtal
.	Elz
2 273	—	—	4 993	—	18,5	2,2	Hadamar
.	Hünfelden
14 438	—	1,3	23 378	—	1,4	1,6	Limburg
.	Löhnberg
1 210	—	.	2 744	—	.	2,3	Mengerskirchen
.	Merenberg
.	Runkel
.	Selters
.	Villmar
116	—	.	422	—	.	3,6	Waldbrunn
6 720	—	1,1	11 916	—	5,7	1,8	Weilburg
.	Weilmünster
.	Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	99	4 650	19 170	2,1	45 280	– 2,2	2,4
534 001	Amöneburg	4	75	274	46,5	466	31,3	1,7
534 003	Bad Endbach	9	406	944	64,7	5 314	9,7	5,6
534 004	Biedenkopf	5	329	667	.	1 231	– 40,7	1,8
534 005	Breidenbach	3	45	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	6	187	1 024	65,2	1 313	17,2	1,3
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	354	1 107	4,4	2 646	– 3,2	2,4
534 011	Kirchhain	6	119	517	20,5	1 373	19,2	2,7
534 012	Lahnthal	5	328	281	– 21,3	887	5,8	3,2
534 013	Lohra	—	—	—	—	—	—	—
534 014	Marburg	27	1 958	12 039	– 1,3	27 588	– 0,1	2,3
534 015	Münchhausen	3	.	.	.	.	.	.
534 017	Rauschenberg	3	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	9	257	768	—	1 873	1,2	2,4
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	3	220	696	.	1 046	.	1,5
534 021	Wetter	1	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	104	4 859	12 788	– 0,9	30 826	– 4,9	2,4
535 001	Alsfeld	14	772	3 372	– 5,7	4 949	– 9,6	1,5
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	3	42	33	.	71	.	2,2
535 004	Freiensteinau	6	598	322	58,6	831	34,0	2,6
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	7	374	604	12,9	7 030	4,7	11,6
535 008	Herbstein	8	638	1 293	3,7	3 800	– 12,1	2,9
535 009	Homburg	6	216	938	78,0	1 568	69,0	1,7
535 010	Kirrtorf	3	47	107	24,4	188	7,4	1,8
535 011	Lauterbach	13	517	1 551	– 9,3	3 305	– 20,1	2,1
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	5	282	1 108	33,2	2 589	.	2,3
535 014	Romrod	3	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	8	258	687	– 23,2	1 193	– 31,1	1,7
535 016	Schotten	13	538	1 368	– 25,7	3 148	– 21,2	2,3
535 017	Schwalmtal	3	35	81	97,6	193	109,8	2,4
535 018	Ulrichstein	5	154	191	2,7	363	– 18,6	1,9
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		453	22 008	76 178	0,6	181 655	– 2,3	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
48 761		2,9	122 019	4,9	2,5	Kreis Marburg-Biedenkopf
725		43,0	1 277	26,7	1,8	Amöneburg
2 606		31,5	14 873	10,3	5,7	Bad Endbach
1 820	—	25,0	3 602	—	34,3	Biedenkopf
319		17,3	860		8,0	Breidenbach
.		.	.		.	Cölbe
.		.	.		.	Dautphetal
2 100		25,5	3 270	17,3	1,6	Ebsdorfergrund
.		.	.		.	Fronhausen
2 609	—	1,9	6 600	1,6	2,5	Gladenbach
1 441		16,9	3 899	18,9	2,7	Kirchhain
724	—	19,0	2 379	16,7	3,3	Lahntal
—		—	—		—	Lohra
30 745		1,4	73 107	6,1	2,4	Marburg
.		.	.		.	Münchhausen
.		.	.		.	Rauschenberg
2 156		6,8	5 607	7,8	2,6	Stadtallendorf
.		.	.		.	Steffenberg
1 375		.	2 340	.	1,7	Weimar
.		.	.		.	Wetter
30 369	—	1,0	76 448	—	2,9	Vogelsbergkreis
7 979		4,3	11 482	1,2	1,4	Alsfeld
.		.	.		.	Antrifttal
81		.	211	.	2,6	Feldatal
667		58,8	2 109	42,8	3,2	Freiensteinau
.		.	.		.	Grebenau
1 627	—	2,9	19 336	2,3	11,9	Grebenhain
2 671		2,0	7 709	—	2,9	Herbstein
2 752		59,5	5 015	51,4	1,8	Homburg
255		35,6	475	13,4	1,9	Kirtorf
3 795	—	6,1	8 274	—	2,2	Lauterbach
.		.	.		.	Lautertal
1 951	—	5,2	4 265	—	2,2	Mücke
.		.	.		.	Romrod
2 008	—	16,6	4 740	—	2,4	Schlitz
3 568	—	25,5	7 919	—	2,2	Schotten
108		36,7	246	49,1	2,3	Schwalmtal
401	—	9,7	753	—	1,9	Ulrichstein
.		.	.		.	Wartenberg
192 736	—	0,6	474 170	—	0,4	Reg.-Bez. G i e ß e n

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	68	6 087	39 912	12,3	72 798	8,4	1,8
631	Kreis Fulda	249	13 892	55 491	2,7	112 527	– 0,3	2,0
631 001	Bad Salzschlirf	22	1 257	3 216	18,0	18 178	7,7	5,7
631 002	Burghaun	3	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	4	296	1 110	– 11,4	2 490	– 13,4	2,2
631 004	Ebersburg	3	95	.	.	.	.	.
631 005	Ehrenberg	11	601	348	– 5,7	761	– 20,4	2,2
631 006	Eichenzell	5	196	1 202	4,2	1 554	3,9	1,3
631 007	Eiterfeld	3	217	522	– 25,0	1 430	– 20,4	2,7
631 008	Flieden	4	63	84	– 27,6	240	– 38,0	2,9
631 009	Fulda	41	3 289	27 384	5,7	43 107	3,4	1,6
631 010	Gersfeld	34	1 728	2 809	– 12,5	9 419	– 7,0	3,4
631 011	Großenlöder	7	362	2 454	39,3	4 607	40,2	1,9
631 012	Hilders	22	917	1 706	– 23,2	3 319	– 37,5	1,9
631 013	Hofbieber	13	502	1 387	– 10,2	2 764	– 14,5	2,0
631 014	Hosenfeld	3	374	366	.	754	.	2,1
631 015	Hünfeld	14	1 195	2 965	9,7	5 324	12,4	1,8
631 016	Kalbach	5	416	1 027	15,9	1 981	22,4	1,9
631 017	Künzell	9	488	4 585	8,9	7 368	– 3,7	1,6
631 018	Neuhof	7	217	978	– 13,9	2 021	2,1	2,1
631 019	Nüsttal	3	45	46	17,9	112	38,3	2,4
631 020	Petersberg	6	238	880	– 26,9	1 510	– 26,6	1,7
631 021	Poppenhausen	20	662	1 502	– 8,7	3 193	– 16,5	2,1
631 022	Rasdorf	3	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	7	622	497	– 4,6	944	– 26,4	1,9
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	107	9 339	27 606	– 10,2	79 758	– 11,8	2,9
632 001	Alheim	1	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	26	1 737	7 431	6,5	24 156	– 2,5	3,3
632 003	Bebra	4	285	1 062	15,1	1 734	13,6	1,6
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 007	Hauneck	1	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	235	.	.	.	.	.
632 009	Heringen	5	142	131	35,1	259	13,1	2,0
632 010	Hohenroda	4	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	9	2 122	2 611	– 56,6	3 924	– 66,6	1,5
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	5	273	84	– 62,2	369	– 83,2	4,4
632 014	Neuenstein	5	171	1 289	– 18,2	1 800	– 7,1	1,4
632 015	Niederaula	4	70	68	– 41,9	114	– 61,1	1,7
632 016	Philippsthal	5	120	197	– 39,2	432	– 37,5	2,2
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	13	2 449	8 731	3,5	32 644	1,7	3,7
632 019	Schenklengsfeld	6	134	302	40,5	761	84,3	2,5
632 020	Wildeck	5	194	404	– 17,7	3 199	– 0,7	7,9

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2014					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
103 704	12,8	189 867	9,1	1,8	Kassel, documenta-St.
143 932	4,0	292 973	1,7	2,0	Kreis Fulda
7 745	27,5	44 345	8,7	5,7	Bad Salzschlirf
.	.	.	.	.	Burghaun
3 138	4,7	7 041	0,7	2,2	Dipperz
496	– 13,3	1 776	5,8	3,6	Ebersburg
1 062	– 13,9	2 526	– 24,6	2,4	Ehrenberg
3 220	16,6	4 232	18,1	1,3	Eichenzell
1 604	– 11,9	4 300	– 4,8	2,7	Eiterfeld
173	– 18,8	563	– 31,1	3,3	Flieden
71 476	6,9	113 086	5,8	1,6	Fulda
7 956	– 13,3	24 562	– 11,5	3,1	Gersfeld
5 907	19,1	11 097	31,2	1,9	Großenlöder
5 249	– 9,2	11 920	– 16,4	2,3	Hilders
3 186	– 9,3	6 317	– 15,3	2,0	Hofbieber
754	.	1 567	.	2,1	Hosenfeld
6 788	– 1,8	12 670	0,9	1,9	Hünfeld
2 334	17,7	4 310	25,9	1,8	Kalbach
12 552	13,8	20 705	3,6	1,6	Künzell
2 464	0,7	4 871	13,4	2,0	Neuhof
87	24,3	293	66,5	3,4	Nüsttal
2 452	– 26,9	4 449	– 22,5	1,8	Petersberg
3 896	– 11,0	9 067	– 14,8	2,3	Poppenhausen
.	.	.	.	.	Rasdorf
911	– 12,2	2 151	– 16,2	2,4	Tann
73 606	– 10,0	224 158	– 10,0	3,0	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.	.	.	.	.	Alheim
19 499	5,4	66 835	– 4,5	3,4	Bad Hersfeld
2 977	4,0	5 050	13,5	1,7	Bebra
.	.	.	.	.	Breitenbach
.	.	.	.	.	Friedewald
.	.	.	.	.	Hauneck
963	80,0	2 070	56,5	2,1	Haunetal
320	13,1	690	– 1,7	2,2	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
7 984	– 45,9	14 545	– 48,4	1,8	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
162	– 66,1	651	.	4,0	Nentershausen
3 768	– 0,6	5 172	6,2	1,4	Neuenstein
95	– 48,6	159	– 57,0	1,7	Niederaula
553	– 42,9	1 396	– 27,4	2,5	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
22 933	– 4,0	91 682	– 0,1	4,0	Rotenburg
675	9,8	1 707	46,0	2,5	Schenklengsfeld
1 202	3,4	9 403	7,0	7,8	Wildeck

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	139	10 019	20 164	– 1,6	48 714	– 0,5	2,4
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	16	1 554	2 075	8,0	10 320	5,4	5,0
633 003	Baunatal	8	726	4 289	28,0	9 630	16,5	2,2
633 004	Breuna	3	60	227	1,8	558	23,5	2,5
633 005	Calden	3	48	55	– 77,7	111	– 81,0	2,0
633 006	Bad Emstal	5	413	738	– 13,8	1 417	– 40,6	1,9
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	7	415	569	– 23,6	1 073	– 22,3	1,9
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	—	—	—	—	—	—	—
633 012	Helsa	1	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	14	1 255	2 052	– 10,5	4 709	– 8,0	2,3
633 014	Immenhausen	4	1 105	179	– 62,2	299	– 77,2	1,7
633 015	Kaufungen	8	195	467	30,8	958	38,8	2,1
633 016	Liebenau	—	—	—	—	—	—	—
633 017	Lohfelden	5	380	3 848	– 1,2	5 051	– 3,4	1,3
633 018	Naumburg	8	867	616	– 22,7	1 812	– 33,2	2,9
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	117	410	– 16,7	741	– 33,0	1,8
633 021	Oberweser	6	322	306	34,2	830	20,8	2,7
633 022	Reinhardshagen	4	245	48	.	113	.	2,4
633 023	Schauenburg	5	117	483	48,6	1 123	25,3	2,3
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	12	988	420	– 30,2	2 226	100,5	5,3
633 026	Vellmar	—	—	—	—	—	—	—
633 027	Wahlsburg	4	174	62	106,7	127	86,8	2,0
633 028	Wolfhagen	9	301	750	– 26,3	1 571	– 20,6	2,1
633 029	Zierenberg	6	272	361	101,7	983	101,0	2,7
634	Schwalm-Eder-Kreis	125	7 085	13 354	16,4	40 072	2,0	3,0
634 001	Borken	5	120	222	– 24,0	370	– 43,3	1,7
634 002	Edermünde	3	48	156	32,2	272	– 12,3	1,7
634 003	Felsberg	6	110	278	3,3	610	8,9	2,2
634 004	Frielendorf	9	893	319	– 25,3	635	– 62,2	2,0
634 005	Fritzlar	11	258	719	– 9,8	1 168	– 33,8	1,6
634 006	Gilserberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	291	955	16,7	1 564	16,6	1,6
634 009	Homberg	8	266	823	27,4	1 776	42,0	2,2
634 010	Jesberg	2	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	12	395	1 465	20,7	2 322	26,1	1,6
634 013	Malsfeld	3	119	.	.	.	.	.
634 014	Melsungen	8	412	1 609	9,2	2 662	12,3	1,7
634 015	Morschen	5	.	.	.	.	.	.
634 016	Neuental	3	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	258	788	6,6	1 749	– 1,7	2,2
634 018	Niedenstein	3	152	552	.	1 229	.	2,2
634 019	Oberaula	4	.	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	172	498	– 11,9	942	5,6	1,9
634 023	Schwarzenborn	3	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	.	.	.	.	.	.
634 026	Willingshausen	4	85	148	– 24,1	226	– 40,4	1,5
634 027	Bad Zwesten	10	1 278	1 398	19,3	17 886	– 0,5	12,8

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2014					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
50 212	4,2	120 348	2,3	2,4	Kreis Kassel
.	.	.	.	.	Ahnatal
4 241	15,6	24 499	7,9	5,8	Bad Karlshafen
10 252	20,8	25 317	12,7	2,5	Baunatal
592	19,6	1 453	43,6	2,5	Breuna
104	– 80,2	187	– 84,2	1,8	Calden
1 803	– 15,1	3 821	– 26,3	2,1	Bad Emstal
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
1 595	– 17,1	3 006	– 13,5	1,9	Fulda
.	.	.	.	.	Grebenstein
—	—	—	—	—	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
5 183	– 5,0	11 523	– 6,7	2,2	Hofgeismar
430	– 53,7	786	– 69,4	1,8	Immenhausen
1 322	33,9	2 704	40,9	2,0	Kaufungen
—	—	—	—	—	Liebenau
11 159	17,9	14 689	7,1	1,3	Lohfelden
1 516	– 16,2	4 184	– 26,3	2,8	Naumburg
.	.	.	.	.	Nieste
1 029	– 23,4	1 829	– 31,7	1,8	Niestetal
508	41,5	1 389	42,5	2,7	Oberweser
88	.	166	.	1,9	Reinhardshagen
1 162	26,0	2 944	23,5	2,5	Schauenburg
.	.	.	.	.	Söhrewald
1 002	– 6,6	3 270	63,8	3,3	Trendelburg
—	—	—	—	—	Vellmar
97	76,4	189	85,3	1,9	Wahlsburg
1 668	– 16,1	3 358	– 15,7	2,0	Wolfhagen
697	40,8	2 014	36,8	2,9	Zierenberg
35 047	13,2	109 378	2,8	3,1	Schwalm-Eder-Kreis
590	– 30,3	1 074	– 33,5	1,8	Borken
409	18,2	918	4,3	2,2	Edermünde
811	6,3	1 855	– 0,8	2,3	Felsberg
956	– 25,1	2 903	– 38,4	3,0	Frielendorf
1 794	– 0,3	2 952	– 25,4	1,6	Fritzlar
.	.	.	.	.	Gilserberg
.	.	.	.	.	Gudensberg
2 701	13,0	4 369	12,4	1,6	Guxhagen
1 912	– 5,3	4 239	7,9	2,2	Homberg
.	.	.	.	.	Jesberg
3 579	8,7	5 223	9,0	1,5	Knüllwald
1 164	25,2	2 210	11,4	1,9	Malsfeld
4 139	11,2	7 074	17,0	1,7	Melsungen
.	.	.	.	.	Morschen
.	.	.	.	.	Neuental
2 029	– 7,0	4 568	– 10,5	2,3	Neukirchen
1 434	.	3 033	.	2,1	Niedenstein
.	.	.	.	.	Oberaula
.	.	.	.	.	Ottrau
1 290	1,1	2 379	14,8	1,8	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
.	.	.	.	.	Spangenberg
.	.	.	.	.	Wabern
396	– 18,0	721	– 14,6	1,8	Willingshausen
3 764	9,4	49 675	– 1,3	13,2	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	364	22 832	50 199	– 4,2	223 515	– 2,7	4,5
635 002	Bad Arolsen	15	1 408	3 629	2,8	7 610	– 2,4	2,1
635 003	Bad Wildungen	55	5 646	9 970	– 2,5	120 164	0,1	12,1
635 004	Battenberg	5	189	464	26,8	1 351	– 18,8	2,9
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	3	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	19	1 169	1 250	– 17,1	3 810	– 23,2	3,0
635 008	Diemelstadt	5	119	497	– 1,0	995	30,2	2,0
635 009	Edertal	16	630	838	0,7	1 862	– 34,7	2,2
635 010	Frankenau	5	377	271	– 60,6	748	.	2,8
635 011	Frankenberg	6	300	1 536	7,4	2 462	– 5,7	1,6
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	8	379	1 411	– 3,4	2 765	– 14,5	2,0
635 016	Lichtenfels	7	228	395	54,9	1 125	31,3	2,8
635 017	Rosenthal	—	—	—	—	—	—	—
635 018	Twistetal	2	.	.	.	.	.	.
635 019	Vöhl	19	2 893	2 224	– 18,0	4 937	– 34,4	2,2
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	21	1 103	1 829	– 28,8	3 250	– 31,8	1,8
635 022	Willingen	170	7 980	25 419	– 2,1	71 451	3,0	2,8
636	Werra-Meißner-Kreis	109	7 061	10 061	– 7,1	49 058	– 9,2	4,9
636 001	Bad Sooden-Allendorf	23	2 244	3 940	0,7	35 015	2,7	8,9
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	17	990	930	– 20,4	1 864	– 47,3	2,0
636 004	Großalmerode	6	198	450	– 21,6	1 010	– 36,8	2,2
636 005	Herleshausen	6	178	269	– 30,3	482	– 47,2	1,8
636 006	Hessisch Lichtenau	9	364	805	16,0	2 080	– 0,2	2,6
636 007	Meinhard	6	1 201	674	25,5	1 057	2,8	1,6
636 008	Meißner	6	221	423	– 17,4	759	– 24,9	1,8
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	9	437	215	– 29,7	750	– 8,3	3,5
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	5	172	131	31,0	176	– 9,7	1,3
636 014	Wehretal	1	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	16	925	1 930	– 13,2	5 381	– 30,7	2,8
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 161	76 315	216 787	0,6	626 442	– 2,5	2,9
	Land H e s s e n	3 280	224 267	1 060 588	6,3	2 415 522	4,4	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2014							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
151 705	—	7,0	637 617	—	6,7	4,2	Kreis Waldeck-Frankenberg
8 777		9,1	18 777		0,3	2,1	Bad Arolsen
25 702		1,1	312 695	—	0,6	12,2	Bad Wildungen
1 217	—	7,2	2 997	—	28,3	2,5	Battenberg
.		Bromskirchen
.		Burgwald
3 261	—	21,2	9 638	—	29,6	3,0	Diemelsee
1 388		2,1	2 656		14,3	1,9	Diemelstadt
1 301		3,1	3 009	—	23,5	2,3	Edertal
863	—	38,3	2 054		.	2,4	Frankenau
4 015		6,3	6 885	—	3,7	1,7	Frankenberg
.		Gemünden
.		Haina
.		Hatzfeld
3 827	—	7,8	7 976	—	16,6	2,1	Korbach
696	—	5,8	2 445		11,5	3,5	Lichtenfels
—		—	—		—	—	Rosenthal
.		Twistetal
6 134		2,0	13 494	—	11,8	2,2	Vöhl
.		Volkmarsen
4 120	—	26,1	7 849	—	18,3	1,9	Waldeck
89 109	—	9,8	243 768	—	11,0	2,7	Willingen
23 727	—	7,8	122 516	—	7,5	5,2	Werra-Meißner-Kreis
9 345	—	0,5	90 672	—	0,6	9,7	Bad Sooden-Allendorf
.		Berkatal
1 869	—	15,2	3 655	—	36,5	2,0	Eschwege
1 008	—	6,6	2 017	—	19,2	2,0	Großalmerode
650	—	8,5	1 314	—	21,0	2,0	Herleshausen
1 951	—	5,9	4 760	—	10,3	2,4	Hessisch Lichtenau
1 410		3,8	2 103	—	15,2	1,5	Meinhard
1 280		1,3	2 340		1,7	1,8	Meißner
.		Neu-Eichenberg
.		Ringgau
552	—	21,6	1 477	—	12,8	2,7	Sontra
.		Waldkappel
319		75,3	499		35,6	1,6	Wanfried
.		Wehretal
4 767	—	19,7	12 511	—	28,1	2,6	Witzenhausen
581 933		0,3	1 696 857	—	3,1	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
2 863 658		4,7	6 581 704		3,5	2,3	Land H e s s e n

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	März 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	795 185	5,0	1 887 323	1,6	2,4
2	Europa	157 577	11,0	319 396	15,0	2,0
3	Belgien	7 167	13,3	14 020	31,9	2,0
4	Bulgarien	1 076	35,5	2 638	– 4,5	2,5
5	Dänemark	3 973	– 15,5	6 315	– 16,0	1,6
6	Estland	325	– 13,3	634	– 15,7	2,0
7	Finnland	1 922	– 2,5	3 559	– 2,6	1,9
8	Frankreich	12 820	19,1	21 177	14,2	1,7
9	Griechenland	1 806	22,8	3 807	13,4	2,1
10	Irland	1 456	21,8	2 688	16,8	1,8
11	Island	266	– 18,4	591	– 21,2	2,2
12	Italien	13 380	6,1	28 981	3,5	2,2
13	Kroatien	1 021	50,6	3 051	104,1	3,0
14	Lettland	542	62,8	993	50,2	1,8
15	Litauen	903	– 2,6	1 611	– 8,8	1,8
16	Luxemburg	1 405	– 8,3	2 546	– 8,3	1,8
17	Malta	225	– 3,4	401	8,7	1,8
18	Niederlande	18 464	23,4	37 784	31,0	2,0
19	Norwegen	1 992	2,9	3 659	16,3	1,8
20	Österreich	9 781	19,6	17 834	14,3	1,8
21	Polen	6 397	20,2	19 141	34,5	3,0
22	Portugal	1 711	18,2	3 326	5,8	1,9
23	Rumänien	2 331	26,1	9 411	30,7	4,0
24	Russland	6 312	– 3,9	14 805	0,8	2,3
25	Schweden	4 418	– 1,6	7 266	4,9	1,6
26	Schweiz	12 923	6,3	21 810	9,2	1,7
27	Slowakische Republik	986	28,9	2 961	64,2	3,0
28	Slowenien	626	13,4	1 395	25,7	2,2
29	Spanien	8 623	13,0	16 710	20,7	1,9
30	Tschechische Republik	2 846	12,0	6 943	20,4	2,4
31	Türkei	3 412	– 15,4	7 632	– 18,6	2,2
32	Ukraine	890	– 16,0	1 993	– 23,3	2,2
33	Ungarn	1 887	20,7	4 790	10,5	2,5
34	Vereinigtes Königreich	22 033	20,6	40 470	31,1	1,8
35	Zypern	278	– 1,1	627	10,8	2,3
36	Sonstiges Europa	3 380	– 18,6	7 827	– 6,4	2,3
37	Afrika	4 327	4,5	11 982	14,9	2,8
38	Republik Südafrika	912	5,7	1 647	14,8	1,8
39	Sonstiges Afrika	3 415	4,2	10 335	14,9	3,0

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis März 2014					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
2 121 566	4,5	5 062 461	2,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland
444 399	5,1	917 769	6,4	2,1	Europa
18 663	2,3	36 150	2,5	1,9	Belgien
2 850	22,8	7 188	2,3	2,5	Bulgarien
12 578	– 3,7	20 721	– 2,7	1,6	Dänemark
1 007	– 1,6	2 170	– 2,9	2,2	Estland
5 065	– 5,0	9 389	– 4,1	1,9	Finnland
35 694	6,5	61 550	4,9	1,7	Frankreich
5 255	15,4	11 923	12,4	2,3	Griechenland
3 965	4,8	7 406	– 0,9	1,9	Irland
781	– 4,8	1 788	– 6,3	2,3	Island
38 287	9,3	81 236	6,6	2,1	Italien
2 739	87,6	7 476	132,5	2,7	Kroatien
1 173	14,9	2 345	16,4	2,0	Lettland
2 443	– 4,5	4 755	– 10,2	1,9	Litauen
4 240	14,0	7 612	7,6	1,8	Luxemburg
724	9,7	1 433	23,7	2,0	Malta
59 058	– 4,6	125 803	– 7,4	2,1	Niederlande
4 802	– 1,8	8 308	4,7	1,7	Norwegen
25 312	12,5	45 130	9,4	1,8	Österreich
18 599	13,4	55 731	10,7	3,0	Polen
6 048	13,4	13 197	8,6	2,2	Portugal
6 774	31,8	26 907	41,6	4,0	Rumänien
17 805	– 3,0	42 017	0,8	2,4	Russland
10 714	– 6,4	17 878	– 2,2	1,7	Schweden
33 223	7,8	56 295	8,5	1,7	Schweiz
2 472	33,7	7 012	67,2	2,8	Slowakische Republik
1 766	9,6	4 048	5,4	2,3	Slowenien
24 097	11,4	47 949	18,1	2,0	Spanien
7 740	7,0	19 868	18,4	2,6	Tschechische Republik
13 110	– 3,3	33 477	2,9	2,6	Türkei
2 570	– 9,6	6 272	– 9,2	2,4	Ukraine
5 520	13,2	13 625	7,9	2,5	Ungarn
59 513	9,9	108 385	15,3	1,8	Vereinigtes Königreich
861	– 2,0	1 998	3,3	2,3	Zypern
8 951	– 12,9	20 727	– 2,5	2,3	Sonstiges Europa
12 797	0,1	38 519	23,7	3,0	Afrika
2 640	– 17,3	4 591	– 21,0	1,7	Republik Südafrika
10 157	5,9	33 928	34,0	3,3	Sonstiges Afrika

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	März 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	59 636	15,4	118 112	23,2	2,0
41	Arabische Golfstaaten	9 428	20,2	19 676	21,4	2,1
42	China Volksrep. und Hongkong	15 021	43,2	28 715	49,4	1,9
43	Indien	2 926	13,9	7 296	13,9	2,5
44	Israel	1 820	4,7	3 583	7,9	2,0
45	Japan	10 338	1,9	17 712	6,6	1,7
46	Südkorea	5 144	– 18,5	12 881	8,8	2,5
47	Taiwan	1 833	39,2	3 785	30,3	2,1
48	Sonstiges Asien	13 126	16,6	24 464	26,4	1,9
49	Amerika	41 474	3,1	73 580	11,6	1,8
50	Kanada	3 258	– 1,2	5 635	6,8	1,7
51	USA	31 595	5,4	54 557	14,4	1,7
52	Sonstiges Nordamerika	508	—	854	—	1,7
53	Mittelamerika und Karibik	1 126	– 9,5	2 442	– 18,7	2,2
54	Brasilien	3 116	– 11,6	5 880	2,4	1,9
55	Sonstiges Südamerika	1 871	– 15,2	4 212	0,2	2,3
56	Australien	1 936	– 17,6	4 297	– 5,3	2,2
57	Australien	1 538	– 16,4	3 429	– 3,3	2,2
58	Neuseeland und Ozeanien	398	– 22,1	868	– 12,3	2,2
59	Ohne Angabe	453	66,5	832	87,4	1,8
60	Ausland z u s a m m e n	265 403	10,3	528 199	16,1	2,0
61	I n s g e s a m t	1 060 588	6,3	2 415 522	4,4	2,3

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis März 2014						Herkunftsland	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
161 099		11,1	341 843		13,9	2,1	Asien
25 332		17,8	54 203		18,6	2,1	Arabische Golfstaaten
36 959		19,8	80 833		18,3	2,2	China Volksrep. und Hongkong
10 586		3,3	29 984		6,1	2,8	Indien
5 119		0,3	10 259		0,8	2,0	Israel
26 242		1,7	46 823		4,2	1,8	Japan
15 676	–	0,2	36 231		14,4	2,3	Südkorea
5 291		28,2	11 999		16,6	2,3	Taiwan
35 894		13,4	71 511		17,9	2,0	Sonstiges Asien
115 298		0,6	203 891		6,3	1,8	Amerika
8 947	–	5,3	15 044	–	2,9	1,7	Kanada
87 989		3,3	151 478		10,0	1,7	USA
821		—	1 615		—	2,0	Sonstiges Nordamerika
3 565		3,6	7 451	–	4,9	2,1	Mittelamerika und Karibik
8 530	–	20,6	16 308	–	11,8	1,9	Brasilien
5 446	–	5,6	11 995	–	2,2	2,2	Sonstiges Südamerika
6 300	–	16,6	13 378	–	8,9	2,1	Australien
5 202	–	12,4	11 005	–	3,5	2,1	Australien
1 098	–	32,1	2 373	–	27,8	2,2	Neuseeland und Ozeanien
2 199		107,3	3 843		101,4	1,7	Ohne Angabe
742 092		5,5	1 519 243		8,4	2,0	Ausland z u s a m m e n
2 863 658		4,7	6 581 704		3,5	2,3	I n s g e s a m t

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	März 2014				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	80 891	4,4	472 329	1,5	5,8
Bundesrepublik Deutschland	73 747	3,2	455 254	1,3	6,2
Anderer Wohnsitz	7 144	18,4	17 075	9,2	2,4
Heilklimatische Kurorte	29 031	– 5,1	88 265	3,8	3,0
Bundesrepublik Deutschland	23 877	– 10,9	70 978	– 5,0	3,0
Anderer Wohnsitz	5 154	36,1	17 287	66,9	3,4
Kneippkurorte	6 905	2,1	35 579	– 3,6	5,2
Bundesrepublik Deutschland	6 238	– 0,7	34 119	– 4,6	5,5
Anderer Wohnsitz	667	38,7	1 460	29,3	2,2
Luftkurorte	34 813	4,4	110 435	– 0,1	3,2
Bundesrepublik Deutschland	32 950	4,2	105 079	0,5	3,2
Anderer Wohnsitz	1 863	7,0	5 356	– 11,1	2,9
Erholungsorte	18 120	– 4,2	40 956	– 8,0	2,3
Bundesrepublik Deutschland	16 836	– 2,6	37 795	– 6,0	2,2
Anderer Wohnsitz	1 284	– 21,7	3 161	– 26,7	2,5
Sonstige Gemeinden	890 828	7,2	1 667 958	6,2	1,9
Bundesrepublik Deutschland	641 537	6,2	1 184 098	2,7	1,8
Anderer Wohnsitz	249 291	9,8	483 860	15,9	1,9
Insgesamt	1 060 588	6,3	2 415 522	4,4	2,3
Bundesrepublik Deutschland	795 185	5,0	1 887 323	1,6	2,4
Anderer Wohnsitz	265 403	10,3	528 199	16,1	2,0

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2014						Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			Tage
212 319	5,0		1 248 450	0,7		5,9	Mineral- und Moorbäder
192 589	4,2		1 199 949	0,5		6,2	Bundesrepublik Deutschland
19 730	12,9		48 501	6,4		2,5	Anderer Wohnsitz
95 692	–	11,8	284 722	–	8,3	3,0	Heilklimatische Kurorte
76 186	–	6,6	220 601	–	5,3	2,9	Bundesrepublik Deutschland
19 506	–	27,7	64 121	–	17,4	3,3	Anderer Wohnsitz
17 647	–	1,8	93 480	–	3,6	5,3	Kneippkurorte
16 023	–	3,9	89 898	–	4,2	5,6	Bundesrepublik Deutschland
1 624	24,3		3 582	15,0		2,2	Anderer Wohnsitz
90 858	0,1		297 868	–	1,4	3,3	Luftkurorte
85 377	0,9		282 196	–	0,4	3,3	Bundesrepublik Deutschland
5 481	–	11,1	15 672	–	15,4	2,9	Anderer Wohnsitz
43 854	–	0,4	102 096	–	5,4	2,3	Erholungsorte
40 693	1,3		93 504	–	2,9	2,3	Bundesrepublik Deutschland
3 161	–	18,3	8 592	–	26,1	2,7	Anderer Wohnsitz
2 403 288	5,8		4 555 088	5,9		1,9	Sonstige Gemeinden
1 710 698	5,4		3 176 313	4,0		1,9	Bundesrepublik Deutschland
692 590	6,9		1 378 775	10,7		2,0	Anderer Wohnsitz
2 863 658	4,7		6 581 704	3,5		2,3	Insgesamt
2 121 566	4,5		5 062 461	2,1		2,4	Bundesrepublik Deutschland
742 092	5,5		1 519 243	8,4		2,0	Anderer Wohnsitz

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2013		März			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2012		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Mineral- und Moorbäder	6 703	– 4,5	340	326	–	4,1
2	Hotels	4 430	– 3,9	94	91	–	1,1
3	Hotels garnis	1 240	– 6,5	69	64	–	5,9
4	Gasthöfe	119	–	9	9	–	10,0
5	Pensionen	914	– 5,1	53	47	–	11,3
6	Erholungs- und Ferienheime	–	–	7	7	–	22,2
7	Ferienzentren	–	–	–	–	–	–
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–	–	32	32	–	3,2
9	Jugendherbergen und Hütten	–	–	3	3	–	–
10	Campingplätze	–	–	5	5	–	–
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–	–	59	59	–	3,3
12	Schulungsheime	–	–	9	9	–	10,0
1	Heilklimatische Kurorte	2 222	1,4	165	164	–	1,2
2	Hotels	1 490	3,4	38	38	–	2,7
3	Hotels garnis	209	2,0	11	11	–	8,3
4	Gasthöfe	33	– 13,2	3	3	–	–
5	Pensionen	490	– 3,5	50	50	–	–
6	Erholungs- und Ferienheime	–	–	6	6	–	14,3
7	Ferienzentren	–	–	1	1	–	–
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–	–	48	48	–	2,0
9	Jugendherbergen und Hütten	–	–	1	1	–	–
10	Campingplätze	–	–	2	1	–	–
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–	–	4	4	–	–
12	Schulungsheime	–	–	1	1	–	–
1	Kneippkurorte	744	– 3,0	54	49	–	2,0
2	Hotels	446	– 4,4	15	15	–	7,1
3	Hotels garnis	95	– 28,0	9	8	–	–
4	Gasthöfe	53	– 6,0	3	3	–	–
5	Pensionen	150	– 5,1	11	8	–	11,1
6	Erholungs- und Ferienheime	–	–	–	–	–	–
7	Ferienzentren	–	–	–	–	–	–
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–	–	4	4	–	–
9	Jugendherbergen und Hütten	–	–	2	2	–	–
10	Campingplätze	–	–	3	2	–	–
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–	–	5	5	–	–
12	Schulungsheime	–	–	2	2	–	–
1	Luftkurorte	2 871	– 6,1	241	200	–	1,0
2	Hotels	2 134	– 5,6	70	66	–	1,5
3	Hotels garnis	279	– 5,4	18	16	–	5,9
4	Gasthöfe	233	– 12,4	22	20	–	4,8
5	Pensionen	225	– 4,7	25	16	–	14,3
6	Erholungs- und Ferienheime	–	–	10	9	–	12,5
7	Ferienzentren	–	–	–	–	–	–
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–	–	33	29	–	6,5
9	Jugendherbergen und Hütten	–	–	14	12	–	9,1
10	Campingplätze	–	–	35	18	–	5,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–	–	6	6	–	–
12	Schulungsheime	–	–	8	8	–	–

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2014						Januar bis März 2014		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum				
Anzahl	%	%	Anzahl	%				
27 903	– 1,6	54,8	28 633	97,5	50,4	1		
7 726	2,5	39,1	7 957	97,1	36,1	2		
1 828	– 5,2	32,4	1 998	91,5	29,8	3		
173	– 7,5	28,8	179	96,6	27,7	4		
1 088	– 13,1	24,7	1 246	87,3	21,6	5		
1 355	– 7,3	15,1	1 375	98,5	15,5	6		
—	—	—	—	—	—	7		
849	0,5	22,9	855	99,3	18,0	8		
411	3,5	33,4	414	99,3	30,4	9		
1 564	2,4	5,3	1 564	100,0	3,4	10		
12 342	– 1,8	85,2	12 478	98,9	78,1	11		
567	– 13,6	33,5	567	100,0	32,9	12		
8 461	1,2	34,0	8 661	97,7	37,7	1		
3 373	15,8	42,5	3 402	99,1	45,7	2		
365	– 4,2	24,7	370	98,6	27,1	3		
58	– 4,9	16,7	61	95,1	14,9	4		
1 074	4,8	19,8	1 094	98,2	25,3	5		
299	– 32,8	16,1	317	94,3	15,4	6		
.	.	.	.	.	.	7
1 251	– 19,9	15,9	1 276	98,0	25,0	8		
.	.	.	.	.	.	9
.	.	.	.	.	.	10
450	—	79,3	450	100,0	75,6	11		
.	.	.	.	.	.	12
3 191	– 0,1	36,0	3 405	93,7	35,7	1		
792	3,8	23,5	832	95,2	20,7	2		
159	– 8,6	14,4	179	88,8	12,4	3		
94	1,1	22,9	96	97,9	19,0	4		
154	– 22,6	23,9	237	65,0	18,7	5		
—	—	—	—	—	—	6		
—	—	—	—	—	—	7		
92	8,2	6,4	94	97,9	7,3	8		
.	.	.	.	.	.	9
.	.	.	.	.	.	10
827	– 0,1	90,2	834	99,2	83,7	11		
.	.	.	.	.	.	12
14 441	– 5,1	24,7	19 135	75,5	24,2	1		
3 932	– 1,6	29,5	4 130	95,2	26,2	2		
475	– 2,9	24,2	511	93,0	22,1	3		
408	– 7,3	12,5	462	88,3	10,6	4		
309	23,1	15,1	470	65,7	14,7	5		
724	9,5	40,0	750	96,5	38,4	6		
—	—	—	—	—	—	7		
1 078	– 2,4	8,8	1 169	92,2	8,7	8		
1 157	2,2	11,9	1 234	93,8	12,7	9		
3 592	– 16,9	1,8	7 576	47,4	1,0	10		
1 441	– 3,2	76,4	1 491	96,6	73,1	11		
1 325	– 1,3	38,5	1 342	98,7	41,1	12		

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2013		März			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2012		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
						Anzahl	%
1	Erholungsorte	1 939	0,7	209	182	—	2,2
2	Hotels	1 218	0,7	56	53	—	—
3	Hotels garnis	141	110,4	7	6	—	14,3
4	Gasthöfe	444	— 5,5	34	32		3,2
5	Pensionen	136	— 24,0	15	11		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	16	15		—
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	40	35	—	10,3
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	7	7		—
10	Campingplätze	—	—	25	14		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	—	—		—
12	Schulungsheime	—	—	8	8		.
1	Sonstige Gemeinden	68 181	1,2	2 520	2 359	—	1,3
2	Hotels	43 589	0,4	732	715	—	1,8
3	Hotels garnis	17 123	3,8	514	510		2,4
4	Gasthöfe	5 136	— 1,8	431	415	—	2,4
5	Pensionen	2 333	3,6	212	197	—	7,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	120	117	—	0,8
7	Ferienzentren	—	—	5	5		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	204	184	—	2,6
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	109	98		3,2
10	Campingplätze	—	—	154	79	—	3,7
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	9	9		—
12	Schulungsheime	—	—	30	30		.
1	Insgesamt	82 660	0,4	3 529	3 280	—	1,6
2	Hotels	53 307	— 0,1	1 005	978	—	1,1
3	Hotels garnis	19 087	3,1	628	615		0,8
4	Gasthöfe	6 018	— 2,5	502	482	—	2,2
5	Pensionen	4 248	— 1,1	366	329	—	5,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	159	154	—	1,9
7	Ferienzentren	—	—	7	7		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	361	332	—	3,2
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	136	123		3,4
10	Campingplätze	—	—	224	119	—	4,0
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	83	83	—	2,4
12	Schulungsheime	—	—	58	58	—	1,7

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2014						Januar bis März 2014		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum				
Anzahl	%	%	Anzahl	%				
10 296	– 3,5	13,0	13 910	74,0	11,5	1		
2 188	0,6	19,4	2 310	94,7	17,4	2		
230	– 11,5	18,0	241	95,4	17,2	3		
760	8,1	15,7	815	93,3	13,1	4		
178	– 7,8	15,0	268	66,4	10,6	5		
964	7,7	22,9	1 049	91,9	23,2	6		
.	.	.	.	.	.	7
1 409	– 23,5	10,0	1 910	73,8	9,4	8		
750	—	12,9	750	100,0	10,8	9		
2 904	– 1,5	2,8	5 628	51,6	1,5	10		
—	—	—	—	—	—	11		
.	.	.	.	.	.	12
159 975	1,4	33,8	183 568	87,1	32,9	1		
74 884	1,0	40,3	77 225	97,0	39,1	2		
31 284	9,9	45,7	32 166	97,3	43,9	3		
8 841	– 2,6	21,8	9 480	93,3	19,6	4		
4 062	– 7,5	24,0	4 503	90,2	22,2	5		
6 507	– 0,7	25,6	6 733	96,6	23,1	6		
.	.	.	.	.	.	7
3 933	– 4,2	21,5	4 798	82,0	19,7	8		
7 660	4,0	19,9	7 960	96,2	19,0	9		
18 336	– 2,6	2,7	36 104	50,8	1,9	10		
1 299	0,2	83,7	1 309	99,2	78,5	11		
.	.	.	.	.	.	12
224 267	0,3	34,9	257 312	87,2	33,8	1		
92 895	1,5	39,2	95 856	96,9	37,9	2		
34 341	8,3	44,2	35 465	96,8	42,4	3		
10 334	– 2,2	21,1	11 093	93,2	18,9	4		
6 865	– 6,1	22,8	7 818	87,8	21,9	5		
9 849	– 1,7	24,7	10 224	96,3	23,0	6		
2 031	– 20,8	21,9	2 091	97,1	24,1	7		
8 612	– 9,8	17,1	10 102	85,3	17,1	8		
10 358	3,3	19,3	10 738	96,5	18,4	9		
27 108	– 4,2	2,7	51 744	52,4	1,8	10		
16 359	– 1,7	84,4	16 562	98,8	77,9	11		
5 515	1,1	36,0	5 619	98,1	35,5	12		

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern					
	März 2014				Januar bis März 2014	
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
	Anzahl		%			
Darmstadt, Wissenschaftsst.	20	20	—		53,5	52,3
Frankfurt am Main, St.	202	200	2,0		68,3	67,0
Offenbach am Main, St.	19	19	—		64,0	60,4
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	—		61,8	57,9
Bergstraße	23	22	—		41,3	40,8
Darmstadt-Dieburg	23	23	–	8,0	42,0	41,0
Groß-Gerau	36	36	–	2,7	63,0	61,1
Hochtaunuskreis	29	29	—		53,5	50,4
Main-Kinzig-Kreis	35	34	6,3		48,6	45,9
Main-Taunus-Kreis	30	30	—		57,3	55,5
Odenwaldkreis	13	13	–	13,3	29,5	28,2
Offenbach	45	45	—		52,7	53,4
Rheingau-Taunus-Kreis	46	39	–	9,3	36,2	32,7
Wetteraukreis	15	15	—		52,1	51,8
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	568	557	–	0,5	60,6	59,2
Gießen	21	21	–	8,7	50,0	46,5
Lahn-Dill-Kreis	13	13	—		51,5	48,9
Limburg-Weilburg	18	18	—		37,6	34,7
Marburg-Biedenkopf	13	13	–	7,1	54,9	52,8
Vogelsbergkreis	15	15	–	6,3	35,3	33,4
Reg.-Bez. G i e ß e n	80	80	–	4,8	46,1	43,5
Kassel, documenta-St.	33	33	6,5		56,4	51,7
Fulda	52	51	4,1		55,3	51,1
Hersfeld-Rotenburg	24	24	9,1		42,7	42,9
Kassel	16	15	–	6,3	51,2	51,9
Schwalm-Eder-Kreis	15	14	16,7		38,1	35,8
Waldeck-Frankenberg	57	57	—		46,2	45,3
Werra-Meißner-Kreis	13	13	–	7,1	30,0	27,7
Reg.-Bez. K a s s e l	210	207	3,0		49,2	46,9
Land H e s s e n	858	844	–	0,1	57,6	56,0